**Presseinformation**

10. Februar 2004

# 1,1 Millionen Euro für Nationalparke Donau-Auen und Thayatal

## Schabl: Aktive Naturschutzpolitik sichert Lebensqualität in Niederösterreich

Für Landesrat Emil Schabl ist die Förderung von insgesamt rund 1,1 Millionen Euro für die beiden niederösterreichischen Nationalparke Donau-Auen und Thayatal für das Jahr 2004 „einmal mehr ein wichtiger Mosaikstein zum Schutz der gewaltigen Naturschönheiten in unserem Bundesland“. Schabl: „Die Bewahrung der für unsere Regionen repräsentativen Landschaftstypen sowie die Bewahrung der Tier- und Pflanzenwelt einschließlich ihrer Lebensräume ist dem Land Niederösterreich ein großes Anliegen.“

In Niederösterreich befinden sich zwei der fünf Nationalparke Österreichs. Der Nationalpark Donau-Auen bildet die größte, weitgehend intakte Au-Landschaft Mitteleuropas. Er beginnt in der Bundeshauptstadt in der Oberen Lobau und endet rund 45 Kilometer abwärts, wenige Kilometer vor der slowakischen Hauptstadt Bratislava. Der Nationalpark Thayatal liegt im niederösterreichischen Grenzgebiet zur Tschechischen Republik und findet eine ideale Ergänzung im anschließenden Nationalpark "Podyji". Das Thayatal zählt zu den schönsten Durchbruchstälern in Österreich.

„Kaum ein anderes Bundesland in Österreich weist eine derartige Vielfalt an unterschiedlichen, geradezu gegensätzlich erscheinenden Naturschönheiten auf wie Niederösterreich. Eine aktive und progressive Naturschutzpolitik ist notwendig, um dies zu bewahren. Moderner Naturschutz versteht sich heute als dynamische Aufgabe, der eine unbestreitbare Funktion in der Sicherung von Lebensqualität für die nächsten Generationen hat“, so Schabl.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at


E-Mail: presse@noel.gv.at